

Den Erfolg stets im Blick

Siegmund Braun und BRAUN – EDV im Handwerk stellen Analyse-Werkzeug vor

Unternehmerisches Handeln muss ständig überprüfbar sein. Doch um Erfolg zu messen, sind die Betriebe auf die nötigen Kennzahlen angewiesen. Und zwar auch dann, wenn Projekte oder Aufträge noch nicht abgeschlossen sind. Die Firma BRAUN – EDV im Handwerk stellt gemeinsam mit dem Entwickler Siegmund Braun nun ein Programm vor, mit dem sich sowohl abgeschlossene als auch halbfertige Einzelvorgänge und Projekte analysieren lassen. Dieses Excel-Tool schließt darüber hinaus auch eine rechtliche Lücke bei der „verlustfreien Bewertung von halbfertigen Arbeiten“ . Als Datenbasis für dieses Tool dient die SQL-Server Datenbank des Kalkulations- und Auftragsprogramm PASST.prima der Firma M-Soft.

Es sind Fragen wie diese, die ehrgeizige Controller in den Büros der Unternehmen umtreiben:

- Wo habe ich schon hohe Aufwendungen gehabt, aber noch keine Rechnungen gestellt?
- Wem habe ich wann Rechnungen gestellt und wer hat diese noch nicht beglichen?
- Wie effizient und kostenorientiert wird das Personal an den Baustellen eingesetzt?
- Funktionieren Rechnungsstellung und Zahlungseingang?
- Welche Baustelle ist erst zur Hälfte fertig, hat aber schon zwei Drittel der Lohnkosten verbraucht?

Antworten sind für die Erfolgsmessung essentiell – und mit dem Excel-Tool zum **Laufendes Projekt Controlling (LPC)** künftig ohne Probleme zu finden.

Vorgang	Kunde	Auftragswerte (Netto)		Rechnungen (Netto)	Arbeitsstunden	Aufwendungen (Kosten)				
Summen:		125020,00	94857,62	3.000,00	975,00	23.753,40	36.281,96	11.867,18	0,00	
Vorgang	Sachbearbeiter(i)	Kunde	Soll	Ist	R-Summe	Lohn (Std.)	GS-Lohr	GS-Materi	GS-Fremd	GS-Aufwand
200503	Franz Gebhard	GeOn GmbH, Düsseldorf	65.400,00	48.325,00	0,00	386,00	9.264,00	24.682,47		33.968,40
200504	Toni Unger	Heinrich GmbH, Mörstadt	11.445,00	13.675,20	3.000,00	157,00	3.862,20	2.842,68	3.224,00	9.928,88
200506	Franz Gebhard	Semicon, Hamburg	48.175,00	32.857,42	0,00	432,00	10.627,20	8.756,81	8.643,18	30.069,21

Beispiel: Betrachtung des aktuellen Gesamtaufwands im Verhältnis zur Rechnungsstellung

Diese Software-Lösung ist für alle Unternehmer ein Gewinn, die jederzeit wissen wollen, wo sie mit ihren Aufträgen stehen, und an welcher Stelle sie gegebenenfalls gegensteuern müssen.

Vorgang	Kunde	Auftragswerte (Netto)	Rechnungen (Netto)	Skonti und Abzüge	Zahlungen Netto/Brutto					
Summen:		187671,60	90.000,00	47.357,29	25.000,00	162.357,29	0,00	3.000,00	60.403,36	71.880,00
Vorgang	Kunde	Ist	Abschläge	Teilrechnungen	Schlussrechnung	R-Summe	Skonti	Abzüge	Zahlungen (N)	Zahlungen (B)
20328	Göberlitz, Ulm	72.324,00	60.000,00			60.000,00			8.403,36	10.000,00
20329	Eberle Bau GmbH, Berlin	14.698,40		14.698,40		14.698,40				
20331	Frischmarkt, Ulzen	55.000,00	30.000,00		25.000,00	55.000,00		3.000,00	52.000,00	61.880,00
20334	Daum, Landau	45.649,20		32.658,89		32.658,89				

Beispiel: Betrachtung der aktuellen Rechnungsstellung im Verhältnis zu den Zahlungen

Die Kennzahlen werden dabei bezogen auf Einzelvorgänge und Projekte, kalkulatorische Komponenten oder im Detail ermittelt. Durch das Setzen von Filtern lassen sich individualisier-

te Kennzahlen zu Geldfluss, Arbeitsstand und Aufwendungen sowohl von halbfertigen als auch von abgeschlossenen Vorgängen und Projekten erstellen. Und dieser Überblick ist aktuell ebenso möglich wie zu einem zurückliegenden Zeitpunkt oder in einem frei wählbaren Zeitraum.

The screenshot shows three main sections of the software interface:

- Left Section:** Date selection with 'Stichtag: Heute' and '22.06.2016', and 'Starttag: 01.02.2015'. It includes checkboxes for 'Starttag: das Auftragsdatum ist relevant' and 'nur Vorgänge >= Starttag einlesen'. Below are radio buttons for 'Vorgänge / Projekte' with options: 'nur halbfertige zum Stichtag', 'halbfertige und abgeschl. im Zeitraum' (selected), 'angelegte und abgeschl. im Zeitraum', and 'nur abgeschlossene im Zeitraum'.
- Middle Section:** Filter options for 'Nicht umsatzrelevante Vorgangsgruppen: Int' and 'Projekt-Nachlauf-Vorgangsgruppen: Nachl'.
- Right Section:** 'Gemeinkostenzuschläge in %' table with columns for category and '+ €/Std.'.

Gemeinkostenzuschläge in %		+ €/Std.
Lohn	25	0
Material	5	
Fremdleistungen	0	
Geräte	10	

 Below the table is a dropdown menu 'nach Sonstigem addieren' and a list of options: 'keine Gemeinkosten zum Lohn addieren', 'nach dem Nettolohn addieren', 'nach dem Zuschlag addieren', 'nach der Auslösung addieren', and 'nach Sonstigem addieren' (highlighted in blue).

Auswahl von Status und Zeitraum

Ausgrenzung und Nachtragsvorgänge

Gemeinkostenzuschläge festlegen

Darüber hinaus verfügt das Tool auch über eigene Darstellungs- und Druckoptionen:

The screenshot shows three main sections of the software interface:

- Left Section:** 'Spaltenschema' dropdown menu with a list of options: 'Zahlungen', 'Summen', 'Bilanz-Bewertung', 'Auftragssummen u. Bewe...', 'Rechnungen/Zahlungen/k...', 'Zahlungen', 'Löhne', 'Aufwendungen (Einzel)', 'Aufwendungen (Summe)', 'Materialien', 'BEP-Abweichung', 'Rechnungen und Zahlun...', 'Deckungsbeitrag', 'Test 1' (highlighted), and 'Test 2'.
- Middle Section:** 'Sortierung:' dropdown menu set to 'C - Vorg.-Gruppe'. Below are radio buttons for 'aufsteigend' (selected) and 'absteigend'.
- Right Section:** 'Detailansicht' section with checkboxes for 'Löhne', 'Material', 'Fremdleistungen', 'Geräte', and 'Rechnungen und Zahlungen' (all checked). Below are buttons for 'Druck: Übersicht' and 'Druck: Details'. At the bottom are checkboxes for 'Gesamtliste' and 's/w'.

Frei definierbare Spaltenschemen

Sortierung über beliebige Spalten

Druckoptionen

Doch das LPC-Tool ist nicht nur ein Werkzeug zur Ermittlung von betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, die dem innerbetrieblichen Controlling einen unschätzbaren Vorteil verschaffen. Sie hilft darüber hinaus, die gesetzlichen Vorgaben des Handels- und Steuerrechts zur Bilanzierung einzuhalten. Denn für die Erstellung einer nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung erstellten Bilanz liefert sie die realen Zahlen zur Ermittlung einer sogenannten „verlustfreien“ Bewertung aller angefangenen, aber noch nicht vollendeten Arbeiten („Halbfertige“). Durch den frei wählbaren Bilanzierungstichtag ist auch eine korrekte rückschauende Bewertung möglich.

Benötigt wird diese Funktion von allen bilanzierungspflichtigen Unternehmen oder deren Steuerberatung – und zwar unterjährig oder mindestens zur Abschlussbilanz eines jeden Geschäftsjahres. Bilanzierungspflichtig sind dabei übrigens auch Einzelunternehmer, die einen gesetzlich festgelegten Jahresumsatz oder Jahresgewinn überschreiten. Bilanzen werden zur Festlegung von Ertragssteuern herangezogen und müssen deshalb rechtlich unangreifbar

sein. Darüber hinaus bilden sie in der Regel auch die Grundlage für eine Kreditvergabe: Eine als fehlerhaft eingestufte Bilanz bleibt somit nicht folgenlos für ein Unternehmen!

Vorgang	Kunde	Auftragswerte (Netto)		Aufwendungen (Kosten)					Bilanz-Bewertung	
Summen:		53056,70	57196,04	4.153,92	8.440,22	4.410,00	12.870,00	29.874,14	22.890,00	24.187,93
Vorgang	Kunde	Soll	Ist	GS-Lohn	GS-Material	GS-Fremdl.	GS-Geräte	GS-Aufwand	Bewertung	BW-Aufwand
200501	P. Wolf, Frankfurt	9.810,00	9.810,00					0,00		0,00
200502	Maier & Cie, Osnabrück	16.350,00	19.620,00	2.361,92	4.788,02	4.410,00	12.870,00	24.429,94	19.620,00	19.620,00
200503	Dederlein, Saarbrücken	6.540,00	6.540,00	672,00	21,93			693,93		693,93
200504	Dohler GmbH, Wien	11.445,00	11.445,00	604,00				604,00		604,00
200507	Tesco AG, Zürich	3.270,00	0,00	516,00	3.630,27			4.146,27	3.270,00	3.270,00

Beispiel: Betrachtung von Auftragswert und Aufwendungen im Hinblick auf bilanzkorrekte Bewertung

Als optionale Zusatzfunktion verfügt das LPC-Tool über eine sogenannte Delta-Analyse. Die Delta-Analyse vergleicht dabei SOLL und IST Werte von Einzelvorgängen oder komplexen Projekten zu einem beliebigen Zeitpunkt. Neben den summierten Vor- und Nachkalkulationswerten auf Kalkulationsgruppenebene, werden ebenso die Bestellungen, die Lieferantenzahlungen, die Rechnungstellung und die Zahlungseingänge (incl. Skonti und Abzüge) in die Delta-Analyse mit einbezogen.

Die Delta-Analyse stellt somit das wesentliche betriebswirtschaftliche Ergebnis eines Vorgangs oder Projekts auf einem A4-Blatt dar.

Plan			Delta-Berechnungen						
Angebotskalkulation - SOLL			Delta Kalkulation			CASH			
	€	Std	€	Std	€	Std	€	€	
Verkaufspreis (Auftragswert - Soll)	1.530.000,00		Ausgangsrechnungen (Netto)	306.000,00				Zahlungseingänge (Netto)	-306.000,00
Materialersatz	866.217,00		Bestellungen (bestellt bzw. geliefert) beinhaltet auch FL	389.122,53				Skonti (Info)	
Fremdleistung			Material	84.826,32				Abzüge (Info)	
Geräte			Fremdleistung					bez. Lieferantrechnungen (Netto)	78.609,72
Roherttrag	663.783,00		Geräte					Personalkosten	9.250,25
Personalkosten	277.474,63	7.881,00	Roherttrag	221.171,68					
AB-Projektleiter (1)	15.558,72	304,00	Personalkosten	9.250,25	237,25				
Documentation (10)	850,20	26,00	AB-Projektleiter (1)	6.692,54	132,00				
Schweißfachgenieur (11)	1.547,20	40,00	AB-Projektleiter	6.397,83	125,00				
AB-Zeichner (2)	12.764,80	320,00	ET-Projektleiter	294,81	7,00				
AB-Fertigung (3)	12.603,80	374,00	AB-Zeichner (2)	680,76	61,25				
AB-Montage (4)	177.329,40	5.262,00	AB-Projektleiter	102,36	2,00				
ET-Projektleiter (5)	4.297,25	102,00	AB-Zeichner	219,40	5,50				
ET-Automatisierer (6)	19.253,41	457,00	Acubi	559,00	53,75				
ET-Zeichner (7)	5.517,34	146,00							
ET-Fertigung (8)	3.460,90	106,00	ET-Projektleiter (5)	1.011,54	24,00				
ET-Montage (9)	24.291,60	744,00	ET-Projektleiter	1.011,54	24,00				
ohne Kalkulationsgruppen(10-11)			ET-Zeichner (7)	50,69	1,50				
			ET-Zeichner	50,69	1,50				
DB in € / in %	386.308,37	25,25	ohne Tätigkeits gebucht	620,12	18,00				
			ET-Zeichner	620,12	18,00				
			DB in € / in %	211.911,43	69,25				
									-87.869,97

Beispiel einer Delta-Analyse eines Projekts mit mehreren Nachtrags- und Nachlaufvorgängen

Weitere geplante bzw. bereits in Arbeit befindliche Module sind:

KORE : Die Kostenrechnung mit Ermittlung des Mindest-DB/Std.

LIQUID : Liquiditätsvorschau für das Unternehmen

Für weitere Fragen zum LPC-Tool in Verbindung mit M•Soft PASST.prima steht Ihnen die Firma BRAUN – EDV im Handwerk unter 0049-8381-929209-0, oder per E-Mail an info@edvimhandwerk.de oder sb@kompetenztransfer.net zur Verfügung.